

Besuch begrüßen - artig & clever



# Die Sitzdose

© Christina Sondermann 2016



Stellen Sie sich mal Folgendes vor: Ab sofort fällt Ihr Vierbeiner bei der Begrüßung von Besuch nicht nur durch besonders gutes Benehmen auf, sondern beeindruckt auch durch außergewöhnliche Intelligenz - Ihr Hund kann lesen! Nach Entziffern des Wortes „SITZ“ auf einer beschrifteten Dose setzt er sich sofort brav hin!

Alltags-  
tauglichkeit -  
ganz  
einfach !

## Wie geht denn das???

Was den Besuch verblüfft und Ihrem Vierbeiner viele Sympathien einbringt, ist in Wirklichkeit eine leichte Übung: Ihr Hund lernt einfach, sich beim Anblick einer mit Futter gefüllten Dose zu setzen, um aus der Dose dann ein Bröckchen Futter zu erhalten. Dass auf dem Deckel noch ein „SITZ“ geschrieben steht, ist eher schmückendes Beiwerk – aber das muss der Besuch ja nicht wissen...



## Die Vorbereitung

Sie brauchen nicht mehr als eine Frischhaltebox in beliebiger Größe, auf deren Deckel gut sichtbar das Wort „Sitz“ steht - beispielsweise als Aufkleber oder mit dickem, wasserfestem Stift aufgeschrieben. Befüllen Sie die Dose mit kleinen, attraktiven Futterbröckchen. Später stellen Sie die Dose griffbereit in die Nähe der Eingangstür - aber begonnen mit dem Training wird im Wohnzimmer, noch ganz ohne Besuch.

## So wird's geübt

1. Zeigen Sie Ihrem Hund die mit Futter gefüllte Dose – sie darf zunächst auch offen stehen. Sobald Ihr Hund sich für den duftenden Inhalt der Dose interessiert, warten Sie ab. Treten Sie kommentarlos einen Schritt zurück, wenn Ihr Hund Sie anspringt. Sie werden erst wieder aktiv, wenn er von selbst auf die Idee kommt, sich zu setzen (was die meisten Hunde vergleichsweise schnell tun, wenn sie etwas haben möchten): Dafür gibt's sofort ein Stück Futter aus der Dose.
2. Fordern Sie Ihren Hund wieder zum Aufstehen auf (zum Beispiel, indem Sie selbst mit der Dose ein paar Schritte zur Seite gehen), präsentieren Sie ihm dann erneut die Dose und gehen Sie vor wie unter Schritt 1 beschrieben. Wiederholen Sie das mehrmals hintereinander.
3. Die meisten Hunde brauchen nicht lange, bis sie den Zusammenhang verstehen und sich beim Anblick der Dose sofort setzen. Wenn Sie ab jetzt darauf achten, dass beim Hinhalten der Dose der Schriftzug zum Hund zeigt (so, als ob er ihn ablesen würde) hat der Trick bereits „Außenwirkung“, wenn Sie ihn mit Ihrem Hund vorführen!
4. Damit's auch mit dem Besuch klappt, üben Sie noch ein wenig weiter: Jetzt dürfen ihm auch andere Familienmitglieder die Dose hinhalten. Geht das gut, platzieren Sie die Dose gut erreichbar in der Nähe der Haustür. Sie kann jetzt auch in Begrüßungssituation zum Einsatz kommen: zunächst nur, wenn Sie selbst nach Hause kommen. Funktioniert das, wird geübt, wenn andere Familienmitglieder nach Hause kommen. Geht auch das, ist die Dose reif für den Einsatz, wenn Besuch kommt. Ob dabei Sie selbst die Dose halten oder der Besuch das möchte, ist egal!



## Lust auf noch mehr Spaß im Hundealltag?

Jede Menge Spiel- und Beschäftigungsideen gibt's in den SPASS-MIT-HUND-Büchern, zum Beispiel „Das große Spielebuch für Hunde“, „Einfach schnüffeln“, „Kauspielspaß für Hunde“... Bestellbar über den Buchhandel oder versandkostenfrei im Shop von [www.SPASS-MIT-HUND.de](http://www.SPASS-MIT-HUND.de)



[www.SPASS-MIT-HUND.de](http://www.SPASS-MIT-HUND.de)  
die Seiten wider die Langeweile  
& den grauen Hundealltag.



[www.facebook.com/spassmithund](https://www.facebook.com/spassmithund)